

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844**

278 (8.10.1844)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 278.

Dienstag den 8. Oktober

1844.

## Bekanntmachungen.

Nro. 15822. Von heute an bis zu abändernder Verfügung ist

### I. der Brodpreis:

- 1) ein 2 kr. Weck muß wiegen
- 2) das weiße 3 kr. Brod muß wiegen
- 3) ein Pfund halbweiß Brod (länglichte Form) kostet
- 4) zwei Pfund ditto ditto
- 5) für 3 kr. ditto (s. g. Groschenbrod runde Form)
- 6) drei Pfund Schwarzbrod (½ Kornmischung, runde Form)

### II. der Fleischpreis:

- a) Mastochsenfleisch 12 kr.
  - b) Schmalfleisch 10 kr.
  - c) Schweinefleisch 11 kr.
  - d) Kalbfleisch 11 kr.
  - e) Hammelfleisch 10 kr.
- } das Pfund.

Karlsruhe den 8. Oktober 1844.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.

K. B u r g e r

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen hiemit aufgefodert:

An Bötlin in Heidelberg (rekommandirt). — An Hegemeyer auf dem Eulenhof (rekommandirt). — An Zeh in Heilbronn. — An Sponler in Biedersbach. — An Nolden Söhne in Cöln. — An Heymann in Baden. — An Selbrig in Dfen. — An de Bankhausen in Marienbad. — An Nirmelinger in Reichenbach. — An Hettinger in Unteröwisheim. — An Hettinger in Unteröwisheim. — An Lang in Emmendingen. — An Dreiber in Weingarten. — An Brollbeck in Mundingen. — An Frand in Unterwittighausen. — An Fir in Langenburg. — An Wagner in Gernsbach. — An Saur in Oberachern. — An Hoffinger in Dürkheim. — An Stiefel in Ruloch. — An Sartori in Ebersfeld. — An Zlich in Hammersheim. — An Leonhard in Aglasterhausen. — An Köfinger in Pfaffenhofen. — An Wasmer in Hünningen. — An Hug in Rehl. — An Martin in Reidsheim. — An Stugesser in Abersbach. — An Stugesser in Abersbach. — An Beutelgrig in Hohlersheim. — An Pichlan in Rissingen. — An Brickel in Diedelsheim. — An Bersier in Laufanne. — An Böple in Waldshut. — An Sobler in Zell im Wiesenthal. — An Wilson in Bern. — An Duff in München. — An Glaser in Hanau. — An Boos in Neuburgweiler. — An Ganter in Uhlingen. — An Bregel in Durmersheim. — An Seisert in Illenau. — An Menzer in Achern. — An Link in Kandel. — An Link in Kandel. — An Graf in Mößbach. — An Geierbahn in Weingarten. — An Le Pique in Hirschlanden. — An Volk in Schuttern. — An Herlinger in Offenburg. — An Honstein in Mauchen. — An Rehl in Flehingen. — An Linderer in Ebingen. — An Faust in Speier. — An Es in Oberweiler. — An Schaller in Angelloch. — An Backof in Jöhlingen. — An Hubschale in Hausen. — An Mayer in Ludwigsburg. — An Keller in Lehr. — An Bacter in Durlach. — An Hudrischorsch in Durlach. — An Kranz in Bruchsal. — An Schulz in Bruchsal. — An Baum in Stuttgart. — An Heusch in Kastatt. — An Lindenmeyer in Kastatt. — An Frank in Kastatt. — An Thoman in Kastatt. — An v. Stein in Freiburg. — An Häfle in Freiburg. — An Baurlaubden in Heidelberg. — An Walz in Heidelberg. — An Dischanatschal in Mannheim. — An Hildenbrand in Mannheim. — An Müller in Mannheim. — An Heck in Mannheim. — An Bem in Mannheim. — An Mittel in Dietlingen. — An Schmidt in Pforzheim. — An Maisch in Darlanden. — An Bakle in Hagsfelden. — An Bauber in Neureuth. — An Breittel in Gottesau. — An Feind in Gottesau. — An Her in Karlsruhe. — An Fesler in Karlsruhe. — An Weinacker in Karlsruhe. — An Beckenheimer in Karlsruhe. — An Kelle in Karlsruhe. — An Schmied in Karlsruhe. — An Bauer in Karlsruhe. — An Siemon in Karlsruhe.

Karlsruhe den 6. Oktober 1844.

Großherzogliches Oberpostamt.

K l e u d g e n.



## Bekanntmachungen.

(3) [Schuldenliquidation.] Ueber das Vermögen des abwesenden Handschuh-Fabrikanten Karl Enslin von hier ist Gant erkannt, und Tagfahrt zum Richtigtellungs- und Vorzugs-Verfahren auf Montag den 14. Oktober 1844 Vormittags 8 Uhr auf die seitiger Amtskanzlei festgesetzt, wo alle Diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Masse zu machen gedenken, solche, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Gant, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden, und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte, welche sie geltend machen wollen, zu bezeichnen haben, und zwar mit gleichzeitiger Vorlegung der Beweis-Urkunden oder Ansetzung des Beweises mit andern Beweismitteln. Zugleich werden in der Tagfahrt ein Massepfleger und ein Gläubiger-Ausschuss ernannt, Borg- und Nachlassvergleiche versucht, und sollen in Bezug auf Borgvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubiger-Ausschusses die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitretend angesehen werden.

Karlsruhe den 13. September 1844

Großh. Stadt-Amt.

Ruch.

vd. Busch.

Der volljährigen Margaretha Waldhauer ist wegen Verstandesschwäche nach Anleitung des R. N. S. 499 ein Beistand in der Person des hiesigen Bürgers und Küblermeisters Johann Wolf verordnet worden, ohne dessen Bewilligung die Margaretha Waldhauer weder rechten nach Vergleiche schließen, Ansehen aufnehmen, angreifliche Kapitalien erheben noch darüber Empfangscheine geben, oder Güter veräußern und verpfänden darf.

Karlsruhe den 23. September 1844.

Großh. Stadtamt.

Stöber.

L. Dänger.

Wir machen hiermit bekannt, daß von heute an, jeden Morgen von 8—10 Uhr, Anmeldungen zur Aufnahme in eine der Vorschulen des Lyceums bei der Lyceumsdirektion geschehen können.

Karlsruhe den 6. Oktober 1844.

Die Lyceums-Direktion.

C. K a e r c h e r

Für die Zeit vom 26. Oktober bis Ende Dezbr. d. J. soll die Lieferung des für die Zörlinge des evang. Schullehrerseminars erforderlichen Schwarzbrods auf dem Soumissionswege an den Wenigstnehmenden in Accord gegeben werden. Die schriftliche Angebote müssen versiegelt bis einschließlich 10 Oktober bei dem Unterzeichneten eingereicht sein.

Bis dorthin können die Lieferungsbedingungen beim Seminarbedienten Becker eingesehen werden.

F. Kramm, Lehrer,

am evang. Schullehrerseminar.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Hausversteigerung.] Auf Antrag der Pfarrer Karl Schneberger'schen Erben wird das zur Verlassenschaftsmasse gehörige dreistöckige Wohnhaus sammt Hof, Garten und Hintergebäude, im vordern

Zirkel Nro. 16., neben Flachland Wittwe und Expeditor Kuhn

Montag den 14. Oktober d. J.,

Nachmittags 3 Uhr

auf dem Geschäftszimmer des die seitigen Theilungscommissars Zimmermann, innerer Zirkel Nro. 3. einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wozu die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag sogleich erfolgt, wenn die Summe von 15500 fl. oder mehr geboten ist.

Die Versteigerungsbedingungen können täglich bei Theilungscommissar Zimmermann eingesehen werden.

Karlsruhe den 5. Oktober 1844.

Großh. Stadtamtsexecutor

Gerhard.

vd. F. Zimmermann.

Theilungscommissar.

(1) [Versteigerung.] Donnerstag den 10. d. M. Nachmittags 3 Uhr werden auf der Groß Domainen Statenssee 15000 Sester Kartoffeln öffentlich versteigert und die Liebhaber hiezu eingeladen.

Karlsruhe den 7. Oktober 1844.

Großherzogliche Stallverwaltung.

Joß.

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Akademiestraße Nro. 25. ist ein Zimmer an einen ledigen Herrn sogleich zu vermieten, auf Verlangen könnte auch Kost dazu verabreicht werden.

In der Ritterstraße Nro. 4. ist ein Logis im untern Stock mit 2 Zimmern, Alkof nebst Küche, Keller und Holzstall, auf den 23. Oktober zu vermieten.

In der Adlerstraße Nro. 34. ganz in der Nähe des Bahnhofes ist der dritte Stock, bestehend in 5 freundlichen Zimmern nebst sonstigen Erfordernissen auf den 23. Oktober d. J. oder auf den 23. Januar 1845 zu vermieten. Näheres daselbst.

(1) [Logisgesuch.] Es sucht eine stille Familie ein Logis von 2 Zimmern oder ein Zimmer und Alkof nebst Küche und allen Bequemlichkeiten sogleich oder bis den 23. Oktober zu beziehen. Zu erfragen in der Ritterstraße Nro. 6.

(1) [Zimmersuch.] Auf den 23. Oktober d. J. wünscht ein lediger Herr ein Zimmer mit Alkof oder zwei Zimmern unmobliert zu mieten. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

## Bermischte Nachrichten.

(2) [Kapital zu verleihen.] Graen gerichtliche Versicherung sind 3000 fl. Pfluggelder auf den 23. Oktober auszuleihen. Das Nähere zu erfragen bei Friedrich Nägele.

(1) [Dienst Antrag.] Es wird eine solide Person sogleich in Dienst gesucht, dieselbe muß gut kochen, alle häusliche Arbeiten gut verstehen und gute Zeugnisse aufweisen können. Näheres Lyceumsstraße Nro. 1.

(1) [Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich einen Platz Akademiestraße Nro. 21. ebener Erde.



(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen das gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht soaleich einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen Karlsstraße Nro. 18. im Hintergebäude.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht einen Dienst zu erhalten und könnte soaleich eintreten. Zu erfragen in der Waldhornstraße Nro. 52.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch gute Zeugnisse hat und sehr gut mit den Kindern umgehen kann, wünscht soaleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Fasanenstraße Nr. 8. im dritten Stock.

(1) [Gesundenes.] Es ist am Sonntag früh ein Schleier gefunden worden, derselbe kann in der alten Waldstraße Nro. 31. im weiten Stock gegen die Einrückungsgebühr in Empfang genommen werden.

(1) [Gesundenes.] Ein Battist-Sacktuch wurde im Museumgarten gefunden und kann in der Schloßstraße Nro. 15. abgeholt werden.

(1) [Verkaufsanzeige.] Es ist ein eiserner Kochherd, ein kleiner Mehlfasten, eine neue Krautstange, ein Essigfäßlein, ein Delfaschen, ein Stück Weinstagerholz, wegen Wegzug um billigen Preis zu verkaufen. Näheres neue Herrenstraße Nro. 19. im zweiten Stock.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein schöner trefflicher Pudel, männlicher Race, 3 Jahre alt, ist zu verkaufen. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Verkaufsanzeige.] Drei Mistbeefenster, ein Blumenfenster, ein Küchenspieltisch, mehrere neue argantische Wiener Lampen, ein eisernes Casserol sind um billigen Preis zu verkaufen Hirschstraße Nro. 24. parterre.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein sehr bequemer Reisewagen mit allem Zugehör, noch sehr wenig gebraucht, ist wegen Mangel an Platz äußerst billigt zu verkaufen, Hirschstraße Nro. 24. parterre.

(3) [Anerbieten.] Ein junger Mann erbietet sich zu Copialisten und Dictaten in französisch, englisch, spanisch, italienisch, deutsch, latein, neu- & altgriechischer Sprache. Nähere Auskunft ertheilt das öffentliche Geschäfts-Bureau von W. Kölle und auf dem Comptoir dieses Blattes.

Eine englische Pedal-Harfe ist zu vermieten, und das Nähere darüber zu erfragen bei Frau Hofmusikus A. H. L. Musiklehrerin, Stephaniensstraße Nr. 6. im zweiten Stock.

### Privat-Bekanntmachungen.

Die Besorgung von  
**Visiten-Karten**  
in schönster, dem Kupferstich ähnlicher Ausführung übernimmt fortwährend die  
Lithographische Anstalt

**C. F. Müller'schen** Hofbuchhandlung.

Feinste marinirte Häringe sind nun wieder stets zu haben bei

**C. A. Fellmeth.**

Die Colonische Feuerversicherungs-Gesellschaft (Colonia) versichert unter vortheilhaften Bedingungen für den Versicherten und zu festen Prämien bewegliche Gegenstände jeder Art. Näheres bei

**Eduard Kölle, General-Agent,**  
Schloßstraße Nro. 23.

### Anzeige.

Frischgeschossenes Wildpret, das Pfund zu 12 kr. ist zu haben bei

Hofwildpretpächter **Kauffmann.**  
Lycuumstraße Nro. 1.

Bei **Müller & Gräff** ist so eben der Kabret Haus-, Wand- und Sack-Kalender pro 1845 angekommen und sind nunmehr zu haben:

der Badische Hausfreund,	Preis 6 kr.
der Gevattermann	9 kr.
der Kabret hinkende Bote	8 kr.
der Freiburger Bote	7 kr.
der Freiburger Volkskalender	4 kr.

-----

### Ein Occasionsverkauf

von Kestler und ausrangirten Waaren beginnt heute, und ist die Zeit dafür in den Vormittags-Stunden von 8 bis 12 Uhr festgesetzt bei

Karlsruhe den 7. Oktober 1844

**Benedict Höber** jun.

am Eck der neuen Herrenstraße.

-----

In reicher Auswahl sind bei Unterzeichnetem eingetroffen:

- 1) die neueste Seidenstoffen zu 2 fl. 24 kr. der Staab,
- 2) abgepaßte Mäntel zu 6 fl.
- 3) alatte und faconirte Orleans 36 kr. die Elle,
- 4) breite Bodenteppiche 9 u. 14 kr. die Elle,
- 5) breite Bodenteppiche 24 kr. die Elle.

**K. A. Levis,** Lange Straße Nro. 94.,  
neben Hrn. Hofhutmacher Kestler.

### Literarische Ankündigungen.

Im Verlage der lithographischen Anstalt von **S. Straub** in Karlsruhe, Hirschstraße Nr. 30. ist erschienen und bei ihm selbst, so wie bei **C. Macklot** u. **G. Holtmann** daselbst zu haben:

### Das gut getroffene Portrait

des Herrn Professors

**W. Stern,**

Director des evangelischen Schullehrerseminars dahier.

Preis auf chinesischem Papier 54 kr.

" " weißem " 40 kr.

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 8. Oktober: **Belisar**, große Oper in 3 Aufzügen, Musik von Donizetti. Fäul. von LAFORÉ von der königl. Oper zu Paris; **Antonia.**

Nur Sonntags Abends um 10 Uhr **Eisenbahnfahrt** nach Durlach und Bruchsal.



In folgenden Gegenständen, als:

schwarze und farbige seidene Fransen und Simpen, schwarze und Simpen-Spigen, von der schmälsten bis zur breitesten Sorte, ächte französische und englische Spigen in den neuesten Dessins; ferner glatte und fagonirte Tulle, gestickte Tüll-Schleier, glatte und gestickte ächt französische Watist-Laschentücher, weiße Stickereien, als: Krägen, Chemisetten, Peleries und Manschetten, Pariser Glage-Handschuhe sowie auch von schottischer und spanischer Wolle, beste Qualitäten, sind se eben frische Sendungen in seltener Auswahl eingetroffen, und werden zu den billigsten Preisen abgegeben bei

**W. Ettling.**

### **Freunde.**

#### **In hiesigen Gasthöfen.**

**Im Darmstädter Hof.** Hr. von Matshahn von Heidelberg. Hr. Weber, Kfm. v. Coblenz. Hr. Wittal, Stud. von Heidelberg. Hr. Wartmann, Kfm. v. Lindau. Hr. Gärtner v. Kapenau. Hr. Müller, Pfarrer von Berthelm. Hr. Werner, Kfm. v. Straßburg.

**Im Deutschen Hof.** Hr. Steiner, Kfm. v. Krau.

**Im Englischen Hof.** Hr. Baron v. Basthurm, Gutsbesitzer mit Fam. u. Bed. aus Posen. Hr. Pasquall, Kfm. v. Paris. Hr. Berdelsmann, Fabrik. von Bietefeld. Hr. Obkircher, Rechtsprakt. v. Kastadt. Hr. Guttenberg, Stud. der Phil. v. Donaueschingen. Hr. Gehart, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Baron von Dungen mit Familie und Bed. von Wiesbaden. Hr. Murlay, Rent. mit Fam. aus England. Hr. Lington, Hr. Thomson und Hr. Smith, Rent. v. London.

**Im Erbprinzen.** Hr. Eisentopf, Fabrikhaber von Lahr. Hr. Mayer, Kfm. mit Fam. und Bed. von Pforzheim. Hr. Zeiser, Kfm. von Mainz. Hr. Mayer, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Lind, Rent. mit Bed. v. London. Hr. Storz, Fabrik. von Luttlingen. Hr. Andreae, Part. mit Gattin von Frankfurt. Mad. Müller mit Tochter von Worms. Hr. Lindemann, Kfm. v. Leipzig. Seine Exc. Hr. General v. Sablanoff mit Bed. v. Petersburg. Hr. Mocheles, Professor mit Fam. und Bed. v. London. Hr. Hohenberger, Controleur mit Gattin v. Neuburg.

**Im Geist.** Hr. Hoffmann, Maler v. Mannheim. Hr. Rapp, Part. v. Petersthal. Hr. Bock, Part. von Griesbach. Hr. Dürr, Part. v. Lahr.

**Im goldenen Adler.** Hr. Becker, Part. v. Straßburg. Hr. Kirchgöfner, Kfm. von Bühl. Hr. Eibert, Lehrer mit Gattin v. St. Leon. Hr. Keller, Lehrer v. Gysenbach. Hr. Münzinger, Med. Cand. v. Solothurn. Hr. Keller, Stud. v. Freiburg.

**Im goldenen Kreuz (Post).** Hr. Puricelli, Rent. mit Sohn aus Bingen. Hr. Spenger, Kfm. v. Emmendingen. Hr. Kempfer, Kfm. v. Illertingen. Madame Iselin mit Tochter v. Glarus. Hr. Laue, Fabrik. von Waldegg. Hr. Petitfils, Rent. v. Paris. Hr. Mereres, Rent. v. Oldenburg. Hr. Mourikini, Rent. aus Neapel. Mad. Zöller, Mad. Gutthel und Fräul. Mörkel v. Mannheim. Hr. Alef, Sekretär daher. Hr. Heyne, Kfm. v. Frankfurt.

**Im goldenen Ochsen.** Hr. Herzog-Neber, Rent. v. Basel. Hr. Diez, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Galimberti, Part. v. Donaueschingen. Hr. Dingler, Propr. von Bonn. Hr. Knapp, Kfm. v. Nonsahl. Hr. Leibmann, Propr. v. Colmar.

**Im grünen Baum.** Hr. Knapp von Fahrwald. Hr. Knopf von Neuweiler. Hr. Kern v. Bühlerthal. Hr. Riebach v. Wintenu.

**Im Hof von Holland.** Hr. Croven, k. englischer Geschäftsträger mit Bed. v. London. Hr. Arrowschmid, Rent. daher. Hr. Gille, Rent. daher. Hr. Fischer, Professor von Rheyt. Hr. Fischer, Cand. Jur. daher. Hr. Koen, Kfm. v. Zwickbrücken. Hr. Römer, Kfm. von Kaiserlautern.

**Im Vartter Hof.** Hr. Schwarz, Partikul. von Baden. Hr. Baumann, Kfm. von Baden.

**Im Prinz Friedrich von Baden.** Hr. Stiglichmann und Hr. Bundschu, Part. von Mannheim. Herr Zimmermann v. Kappel. Hr. Klein, Notar v. Sengenbach. Hr. Thierouin, Propr. von Paris. Hr. Wanguelin, Propr. daher. Hr. Desnie, Propr. von Metz. Hr. Bachmann, Part. von Leipzig. Hr. Delbew, Part. mit Gattin von Paris. Hr. Thiergg, Part. mit Gattin von Müllhausen. Hr. Neher mit Sohn von Kreuznach. Hr. Jacoby, Part. von Pamburg.

**Im Operatischen Hof.** Hr. Reiser mit Fräulein Schwester von Freiburg. Hr. Fecht von Westhausen. Hr. Dppold von Menzingen. Hr. Henning von Neustadt. Hr. Andre, Rent. von Paris. Hr. Lamasse, Rent. von Straßburg.

**Im Ritter.** Hr. Gebr. von Rürtingen. Hr. Grauer mit Fräulein Schwester von Ehningen. Hr. Roser von Stuttgart. Hr. Müller, Kfm. von Zuzenhausen. Herr Lamsche, Student von Groshemersheim. Hr. Wahl, Werkmeister von Mosbach. Hr. Schönlein, Oberkreistrath mit Fra. Sohn von Stuttgart. Hr. Schönlein, Student daher. Madame Maier von Achern. Madame Lung v. Nördlingen. Hr. Dummel, Kfm. v. Stuttgart.

**Im Romischen Kaiser.** Hr. Fein, Apotheker mit Gattin v. Zell. Hr. Leiling, Part. v. Aachen. Hr. Porter, Part. v. Basel. Hr. Biwein, Kfm. v. Weimar.

**Im rothen Haus.** Hr. Troeger, Cam. Cand. v. Bruchsal. Hr. Großmann, Cam. Cand. v. Buchen. Hr. Dutler, Cam. Cand. v. Donaueschingen. Hr. Rahm, Kfm. v. Soln. Hr. Bloch, Maler von Dinnkirch. Hr. Wagner, Cam. Cand. v. Heibach. Hr. Prestinari, Cam. Cand. v. Bruchsal.

**Im der Soane.** Hr. Klaus v. Bruchsal. Hr. Binster, Hm. v. Weil. Hr. Springer, Hm. v. Leutersheim.

**Im der Stadt Pforzheim.** Hr. Frage, Hr. Boger, Hr. Elsässer u. Hr. Sauer, Stud. v. Freiburg. Hr. Busch u. Hr. Schopper, Kaufl. von Baden. Herr Mac, Kfm. v. Nürnberg.

**Im der Stadt Kaputt.** Hr. Kaiser, Part. v. Zug.

**Im Waldhorn.** Hr. Zwig, Kfm. von Sandau. Hr. Ulrich, Part. v. Baden. Fräulein Eisele u. Fräul. Herz v. Baden.

**Im weißen Löwen.** Hr. Siegrist, Schullehrer mit Gattin v. Otterschweier.

**Im Zähringer Hof.** Hr. Maier, Mediziner von Bräunlingen. Hr. Krakamp, Bierbrauereibesitzer von Soln. Hr. Beyemans, Kaufm. von Dülken. Madame Trautwein von Alpersbach. Hr. Kenold, Beamter von Darmstadt. Hr. Kohler, Kfm. von Schaffhausen. Herr Metzweiler, Fabrikant von Düren. Hr. Reutlinger, Rentamtmann von Genf.

#### **In Privathäusern.**

Bei Hrn. Hofmarschall v. Güter: Febr. v. Güler u. Fräul. v. Güler v. Mannheim. — Bei Frau v. Friederich: Feisfrau v. Ja-Rhein v. Mannheim. — Bei Hrn. Postpraktikant Biesele: Hr. Gesell, Cam. Cand. v. Bruchsal. — Bei Hrn. J. Weylöner: Hr. Wollschläger, Stud. v. Heidelberg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.